

KOLLOQUIUM ZUR METHODENLEHRE

Methodenzentrum
Sozialwissenschaften

Termin: 13.02.2014
Uhrzeit: 13.00 – 17.00 Uhr
Ort: Raum 3G 202,
PEG, Campus Westend

Das Methodenzentrum Sozialwissenschaften ist ein Teil des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanzierten Projektes „Starker Start ins Studium“. Im Zentrum arbeiten die Fachbereiche 02, 03, 04 und 05 zusammen, um die Methoden-Lehre in der Studieneingangsphase zu verbessern.

Mit dem Kolloquiumsangebot wollen wir eine Plattform schaffen, die dem Austausch zu didaktischen und Forschungsorientierten Aspekten in Methodenveranstaltungen dienen soll.

Für Rückfragen:
Dr. Julia Mendzheritskaya
(Kordinatorin)
Tel.: (069) 798-34709
E-Mail: mendzheritskaya
@em.uni-frankfurt.de

PROGRAMM

- 13.00** **Begrüßung**
13.15
- 13.15** **Expertenvortrag** zum Thema
14.00 „Heterogene Wissensvoraussetzungen in Methodenveranstaltungen“
Referent: William Tarazona (FB 04, Methodenzentrum Sozialwissenschaften)
- 14.00** **Pause**
14.15
- 14.15** **Arbeitsphase 1.**
15.15 Sammlung der Fragen zum Thema „heterogene Wissensvoraussetzungen“ (wie zeigt sich Wissensheterogenität in meinen Lehrveranstaltungen und welche Vor- und Nachteile der Wissensheterogenität können genannt werden) Individuelle Bearbeitung der gesammelten Fragen und anschließende Diskussion der Ideen in Kleingruppen
- 15.15** **Pause**
15.30
- 15.30** **Arbeitsphase 2.**
16.30 Vorstellung der Ergebnisse aus der Arbeitsphase 1 und gemeinsame Diskussion
- 16.30** **Abschluss und Ausblick**
17.00